Betreff: digiDEM Bayern Science Watch - Newsletter 11

Datum: Donnerstag, 15. Oktober 2020 um 09:50:28 Mitteleuropäische Sommerzeit

Von: digiDEM Bayern
An: Hladik, Markus

Im Browser ansehen.





digiDEM Bayern Science Watch



Liebe Leserin, lieber Leser,

Demenz und Digitalisierung: diesem Schwerpunkt-Thema widmen wir unseren aktuellen Newsletter. Wie groß der Bedarf an digitalen Lösungen auch in der Demenzversorgung noch ist, haben die vergangenen Monate mit den Corona-Kontaktbeschränkungen wie unter einem Brennglas gezeigt. Dass digitale Projekte wie digiDEM Bayern gerade jetzt weiter vorangetrieben werden müssen, hat die bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, Melanie Huml, anlässlich unserer Fach-Veranstaltung "Demenz und Digitalisierung" am 24.09.20 betont.

"Kommen Menschen mit Demenz denn mit digitalen Anwendungen zurecht? Ist das nicht alles zu kompliziert?" Solche Fragen begegnen uns immer wieder und zu Recht -

ohne Unterstützung wird es häufig nicht gehen. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auf ein interessantes Projekt hinweisen: "Wir treffen uns im Internet" ist beim Mehrgenerationenhaus in Memmingen angesiedelt und soll an sechs weiteren Standorten angeboten werden. Dort werden Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen im Umgang mit digitalen Technologien geschult. Das bayerische Gesundheits- und Pflegeministerium fördert das Projekt aus Mitteln des 'Bayerischen Demenzfonds'. Weitere Informationen finden Sie hier.

Zum Schluss noch ein Hinweis in eigener Sache: digiDEM Bayern startet einen **Open Innovation Wettbewerb**! Gesucht werden digitale Lösungen in der Demenzversorgung, die Betroffenen im Alltag helfen und ihre Lebensqualität verbessern. Für den 1. Platz wird ein Preisgeld von 5.000 Euro vergeben. Der Zweitplatzierte erhält 3.000 Euro, für den 3. Platz gibt es 2.000 Euro. Darüber hinaus erhalten die bestplatzierten Teilnehmenden weitere Vorteile, wie zum Beispiel einen Kooperationsvertrag, in dem die digitale Lösung auf der Online-Plattform digidembayern.de bereit gestellt wird. Anbieter können sich ab sofort bewerben. Bewerbungsfrist: 15. November 2020. Hier gibt es weitere Informationen.

Nun wünschen wir Ihnen interessante Lektüre, bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Ihr digiDEM Bayern-Team

Bayerische Versorger: zu wenige digitale Angebote bei Demenz

Um Menschen mit Demenz und pflegende Angehörige zu unterstützen, werden digitale Angebote künftig immer wichtiger. Doch bayerische Akteure im Demenz-Bereich schätzen die vorhandenen Angebote als eher unzureichend ein. Das zeigt eine Studie von digiDEM Bayern-Mitarbeiter Michael Reichold M.Sc.



Weiterlesen

Wie stehen Menschen mit Demenz und Angehörige zu Smartphones und Co.?

Digitale Angebote können das Leben erleichtern - und werden dennoch von älteren Menschen deutlich weniger genutzt als von jüngeren. Wie stehen Menschen mit Demenz und pflegende Angehörige zu digitalen Technologien? Das hat ein Forscherteam aus Spanien und Schweden untersucht.



Weiterlesen

Vorteile der Telemedizin bei Demenz

Per Mausklick in die Sprechstunde: Nicht erst seit Corona ist diese Möglichkeit noch stärker in den Fokus gerückt. Schon Ende vergangenen Jahres wurde die Telemedizin durch das neue Digitale-Versorgung-Gesetz gestärkt. Zwei US-amerikanische Studien haben sich mit Telemedizin bei Demenzerkrankungen befasst.



Weiterlesen

Video-Telemedizin wirksamer als telefonische Beratungen

Die simpelste Form der Telemedizin sind Telefonate. Was bringen ergänzende Video-Beratungen? Die Frage steht im Mittelpunkt einer Studie aus Hongkong. Die Autor*innen wollten herausfinden, wie sich die beiden telemedizinischen Formen auf Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen und pflegende Angehörige auswirken, und zwar in der Phase des social distancing.



Weiterlesen

Staatsministerin Huml treibt digiDEM Bayern weiter voran

Bayerns Gesundheits- und
Pflegeministerin Melanie Huml betonte
anlässlich der Veranstaltung "Demenz
und Digitalisierung - Neue Wege in
Bayern" am 24.09.2020 in Nürnberg,
wie wichtig es sei, Forschungsprojekte
wie digiDEM Bayern nicht von Corona
ausbremsen zu lassen. Das ProjektTeam erläuterte, wie digiDEM Bayern die
Versorgungssituation von Menschen mit
Demenz und ihren Angehörigen mit
digitalen Mitteln verbessern möchte.



Weiterlesen

Webinar: Digitalisierung & Demenz - Teil

1: Arbeitsplatz

Welche Vorteile bringt die Digitalisierung am Arbeitsplatz mit sich - speziell in Bezug auf die Demenzversorgung? Das erste Webinar unserer Reihe zum Thema "Digitalisierung & Demenz" zeigt die Möglichkeiten der Digitalisierung in diesem Bereich auf. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein.



Weiterlesen

Über digiDEM Bayern

Das Forschungsprojekt ist eine Kooperation von:











Festhalten,
was verbindet.

Bayerische Demenzstrategie

Abmelden

Digitales Demenzregister Bayern - digiDEM Bayern Interdisziplinäres Zentrum für Health Technology Assessment (HTA) und Public Health Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Nationales Spitzencluster ,Exzellenzzentrum für Medizintechnik – Medical Valley EMN'

Schwabachanlage 6 91054 Erlangen

Tel: +49-9131-85-34167

Email: info@digidem-bayern.de

Web: www.digidem-bayern.de

© digiDEM Bayern 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Falls Sie Inhalte aus dem Newsletter verwenden möchten, wenden Sie sich bitte an digiDEM Bayern.